

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE – PRESSEMITTEILUNG

HORNBAACH-Gruppe startet gut ins neue Geschäftsjahr

Konzernumsatz steigt im ersten Quartal 2006/2007 um 7,0 Prozent auf 696,7 Mio. Euro / Erträge verbessern sich zweistellig / Vorstandschef Albrecht Hornbach: „Wir wachsen deutlich schneller als die Branche.“

Bornheim, 6. Juli 2006. Die HORNBAACH-Gruppe, einer der größten Betreiber von Bau- und Gartenmärkten in Europa, ist trotz schlechter Witterung im Frühjahr gut ins Geschäftsjahr 2006/2007 gestartet. Im ersten Quartal (März bis Mai 2006) stieg der Konzernumsatz der HORNBAACH HOLDING AG um 7,0 Prozent auf 696,7 Mio. Euro (Vorjahr: 651,0 Mio. Euro). „Wir wachsen auch im neuen Geschäftsjahr deutlich schneller als die Branche. Wichtiger noch als das reine Umsatzwachstum ist jedoch, dass wir die Ertragskraft nachhaltig steigern. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir unsere Profitabilität deutlich erhöht. Das ist ein eindeutiger Beleg, dass unsere Unternehmensstrategie richtig ist“, sagte der Vorstandsvorsitzende der HORNBAACH HOLDING AG, Albrecht Hornbach.

Die Erträge der HORNBAACH-Gruppe verbesserten sich überproportional zum Umsatz. So wuchs das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) um 14,1 Prozent auf 65,0 (56,9) Mio. Euro. Das Betriebsergebnis (EBIT) im Gesamtkonzern konnte um 17,0 Prozent auf 46,3 (39,6) Mio. Euro gesteigert werden. Das Konzernergebnis vor Steuern verzeichnete ein deutliches Plus von 26,3 Prozent auf 37,2 (29,5) Mio. Euro. Der Konzernjahresüberschuss erhöhte sich um 18,8 Prozent auf 22,6 (19,0) Mio. Euro.

Starke Impulse aus dem Ausland

Im Teilkonzern HORNBAACH-Baumarkt-AG, der 122 großflächige Bau- und Gartenmärkte in acht europäischen Ländern betreibt (davon 90 in Deutschland), stieg der Nettoumsatz im ersten Quartal um 6,9 Prozent auf 659,4 (616,7) Mio. Euro. Der Anteil der Auslandsmärkte am Umsatz erhöhte sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um mehr als einen Prozentpunkt auf 35,5 Prozent. Die flächenbereinigten Umsätze (ohne Berücksichtigung von Neueröffnungen) verbesserten sich konzernweit um 1,4 Prozent und im Ausland sogar um 6,6 Prozent. Der leichte Rückgang im Inland um 1,3 Prozent ist vor allem darauf zurückzuführen, dass im März und April wegen des langen Winters weniger Gartenarti-

kel gekauft wurden. „Ab Mai setzte dann der erwartete Umsatzschub ein“, sagte Albrecht Hornbach.

Ausblick: Gewinne sollen schneller wachsen als Umsätze

Für das gesamte Geschäftsjahr rechnet die HORNBAACH-Gruppe mit einem Umsatzanstieg im mittleren einstelligen Prozentbereich. Die Erträge sollen im Vergleich dazu überproportional wachsen. „Dies ist ein sehr ehrgeiziges Ziel, denn wir werden in diesem Jahr ausnahmsweise keine neuen Märkte eröffnen“, sagte Albrecht Hornbach. Das hänge mit verzögerten Baugenehmigungen für einige geplante Standorte zusammen. Nach der planmäßigen Schließung zweier ehemals Lafiora-Gartencenter zum 31. Mai 2006 werde das Filialnetz am Ende des Geschäftsjahres 2006/2007 insgesamt 122 Standorte umfassen (Vj. 124). „Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir dieses Jahr die Hände in den Schoß legen,“ bekräftigte Albrecht Hornbach. Ein neuer Markt befinde sich im Bau, drei Filialen würden zum neuesten Prototyp mit Baustoff-Drive-In erweitert, ferner sei die Bauvorbereitung für vier weitere Standorte angelaufen.

„Schon im kommenden Geschäftsjahr werden wir die Expansion mit Volldampf fortsetzen und bis zu zehn neue Bau- und Gartenmärkte in München, Darmstadt und im europäischen Ausland einweihen“, kündigte der Vorstandschef an. Für die nächsten fünf Jahre seien dann im Schnitt sieben Markteröffnungen pro Jahr geplant. Weit mehr als die Hälfte davon sollen im Ausland entstehen. So plant HORNBAACH im Sommer 2007 den Markteintritt in Rumänien.

Bei der HORNBAACH Baustoff Union GmbH hat sich der Aufwärtstrend des vergangenen Geschäftsjahrs im ersten Quartal 2006/2007 fortgesetzt. Der Nettoumsatz der 18 Niederlassungen im Südwesten Deutschlands stieg um 7,7 Prozent auf 37,9 (35,2) Mio. Euro. Grundlage dieses Erfolgs war eine Fokussierung auf das Kerngeschäft im Baustoff- und Baufachhandel. Operativ erreichte die Tochtergesellschaft im ersten Quartal die Gewinnzone – eine Zielvorgabe auch für das Gesamtjahr 2006/2007.

Die wichtigsten Kennzahlen finden Sie auf der nachfolgenden Seite. Die ausführlichen Zwischenberichte der HORNBAACH HOLDING AG und der HORNBAACH-Baumarkt-AG sind auf den Internetseiten der HORNBAACH-Gruppe unter www.hornbach-gruppe.de im Bereich „Investor Relations“ veröffentlicht.

Kennzahlen im Überblick

HORNBACH HOLDING AG			
Kennzahlen im Konzern	1. Quartal	1. Quartal	Veränderung
(in Mio. € soweit nicht anders angegeben)	2006/2007	2005/2006	in %
Nettoumsatz	696,7	651,0	7,0
davon im europäischen Ausland	234,2	211,6	10,7
Handelsspanne (in % vom Nettoumsatz)	35,6%	35,2%	
EBITDA	65,0	56,9	14,1
Betriebsergebnis (EBIT)	46,3	39,6	17,0
Konzernergebnis vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	37,2	29,5	26,3
Konzernjahresüberschuss*	22,6	19,0	18,8
Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie (€)	2,29	2,01	13,9
Mitarbeiter (Anzahl) HORNBACH-Gruppe	12.082	11.709	3,2
Investitionen	17,1	45,5	-62,4
Bilanzsumme	1.862,7	1.850,9	0,6
Eigenkapital	582,2	553,4	5,2
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	31,3%	29,9%	

* nach IFRS einschließlich Gewinnanteile anderer Gesellschafter

HORNBACH-Baumarkt-AG			
Kennzahlen im Teilkonzern	1. Quartal	1. Quartal	Veränderung
(in Mio. € soweit nicht anders angegeben)	2006/2007	2005/2006	in %
Nettoumsatz	659,4	616,7	6,9
davon im europäischen Ausland	234,2	211,6	10,7
Flächenbereinigtes Umsatzwachstum	1,4%	-0,5%	
Handelsspanne (in % vom Nettoumsatz)	36,2%	35,7%	
EBITDA	55,8	46,8	19,4
Betriebsergebnis (EBIT)	40,9	32,4	26,3
Konzernergebnis vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35,0	25,6	36,4
Konzernjahresüberschuss	21,8	16,5	31,7
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)	1,43	1,09	31,2
Mitarbeiter (Anzahl)	11.509	11.095	3,7
Investitionen	11,4	30,9	-63,1
Bilanzsumme	1.353,5	1.357,9	-0,3
Eigenkapital	437,7	416,2	5,2
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	32,3%	30,6%	
Anzahl der Filialen	122	119	2,5
Verkaufsfläche nach BHB (in Tqm)	1.312	1.231	6,6
Ø Größe je Filiale (in qm)	10.755	10.344	4,0

Über HORNBACH

Die HORNBACH-Gruppe ist einer der größten Betreiber von Bau- und Gartenmärkten in Europa. Der Gesamtkonzern HORNBACH HOLDING AG umfasst neben dem größten operativen Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG (Bau- und Gartenmärkte/DIY) noch die Teilkonzerne HORNBACH Baustoff Union GmbH (regionaler Baustoff- und Baufachhandel) und HORNBACH Immobilien AG (Immobilien- und Standortentwicklung).

Die HORNBACH Bau- und Gartenmärkte sind im Durchschnitt nahezu 11.000 Quadratmeter groß. Diesen Wert erreicht kein anderer Wettbewerber in Deutschland und Europa. 1877 gegründet, ging das Familienunternehmen mit Wurzeln in der Pfalz 1987 erstmals an die Börse. Derzeit betreibt HORNBACH 122 großflächige Bau- und Gartenmärkte in acht Ländern, davon 90 in Deutschland. Verkaufskonzept und Sortiment sind ganz auf die Bedürfnisse von Projektkunden und Profis ausgerichtet. HORNBACH garantiert seinen Kunden dauerhaft niedrige Preise und ist damit Preisführer in der Branche. Die hohe Qualität der Beratung und der exzellente Service wurde dem Unternehmen in zahlreichen unabhängigen Tests und Studien bescheinigt. Mit Pionierleistungen wie dem ersten kombinierten Bau- und Gartenmarkt (1968), dem ersten Megastore (1980) und dem ersten Baumarkt mit Drive-in (2003) beweist HORNBACH ständig aufs Neue seine Innovationskraft. Seit 2001 besteht eine strategische Partnerschaft mit dem britischen Handelskonzern Kingfisher. HORNBACH gilt seit Jahrzehnten als Jobmaschine: Mittlerweile sind mehr als 12.000 Mitarbeiter am Erfolg des Unternehmens beteiligt.

Finanzkalender 2006

- 6. Juli 2006 **Zwischenbericht zum 31. Mai 2006**
- 13. Juli 2006 **Hauptversammlung HORNBACH-Baumarkt-AG
Frankfurt am Main**
- 14. Juli 2006 **Hauptversammlung HORNBACH HOLDING AG
Frankfurt am Main**
- 28. September 2006 **DVFA-Analystenkonferenz
Zwischenbericht zum 31. August 2006**
- 21. Dezember 2006 **Zwischenbericht zum 30. November 2006**

Ansprechpartner

Investor Relations

Axel Müller
76878 Bornheim
Telefon (+49) 0 63 48/ 60 - 24 44
Telefax (+49) 0 63 48/ 60 - 42 99
invest@hornbach.com

Presse/Public Relations

Dr. Ursula Dauth
67433 Neustadt a. d. W.
Telefon (+49) 0 63 21/ 678 - 93 21
Telefax (+49) 0 63 21/ 678 - 93 00
presse@hornbach.com

Internet: www.hornbach-gruppe.com